



6. Stadtbrief 2015

Liebe Adliswilerinnen und Adliswiler



Mit dem Weihnachtsmännchen am ersten Advent – und besonders mit dem Chlous-Einzug – kam die Weihnachtsstimmung in unsere Stadt. Seither leuchtet ein wunderbarer Adventskranz auf dem Kreisel

beim Bahnhofplatz. Ich freue mich schon darauf, alle vier Kerzen leuchten zu sehen! Herzlichen Dank an die Chläuse für diese gelungene Überraschung und für den wunderbaren Sonntagnachmittag, den sie uns bescherten.

Das Jahr 2015 geht nun in schnellen Schritten ins nächste über. Und 2016 bringt für uns manche Neuerung. So gilt ab dem 1. Januar 2016 eine neue Parkierungsverordnung und die Abfallmarken werden durch die Bezirks-Abfallsäcke abgelöst. In der Stadtverwaltung führen wir für alle Gebäude einheitliche Öffnungszeiten ein. Für die Verwaltung steht auch in anderer Hinsicht ein neues Kapitel bevor. Nachdem der Grosse Gemeinderat Anfang November einstimmig die geplante Stadthausenerweiterung befürwortet hat, kann nun auch das Volk voraussichtlich am 28. Februar 2016 über das Vorhaben befinden.

Nun aber zurück in die Gegenwart: Ich wünsche Ihnen besinnliche und schöne Weihnachtsfeiertage sowie einen guten Start in ein erfreuliches und gleichwohl spannendes Jahr 2016!

Für den Stadtrat

Harald Huber, Stadtpräsident

Neue Öffnungszeiten der Verwaltung

Per Januar 2016 werden die Öffnungszeiten der Stadtverwaltung angepasst. Der Grund ist, dass neu alle Abteilungen mit Kundenshaltern die gleichen Öffnungszeiten haben sollen. Für die Bevölkerung wird es einfacher, mehrere Behördengänge gleichzeitig zu erledigen. Damit für die Einwohnerinnen und Einwohner weiterhin verschiedene Optionen für einen Schalterbesuch bestehen, gibt es einen frühen Morgentermin, einen Mittags- sowie einen Abendtermin. Zusätzlich können

nach telefonischer Absprache auch Termine ausserhalb der regulären Öffnungszeiten vereinbart werden.

Die neuen Öffnungszeiten sind wie folgt:

Montag	08.00 – 11.30; 13.30 – 18.30
Dienstag	08.00 – 11.30; 13.30 – 16.00
Mittwoch	08.00 – 11.30; 13.30 – 16.00
Donnerstag	08.00 – 11.30; 13.30 – 16.00
Freitag	07.00 – 15.00 (durchgehend)

Schneesportlager für Jugendliche

Seit einigen Jahren bietet die Jugendarbeit der Stadt Adliswil ein einwöchiges Schneesportlager für Jugendliche an, das sich in der Vergangenheit immer wieder grosser Beliebtheit erfreut hat. Das Schneesportlager 2016 wird von Samstag, 27. Februar bis Freitag, 4. März 2016 wieder in Melchsee Frutt durchgeführt. Es richtet sich in diesem Jahr an Oberstufenschülerinnen und -schüler, die bereits Ski- oder Snowboardkenntnisse haben, also keine Anfänger mehr sind. Die Teilnahme am Lager kostet maximal 400 Franken (Unterkunft, Anreise, Skipass, Verpflegung). Eine Ausrüstung kann vor Ort günstig gemietet werden. Die Jugendarbeit unterstützt nach Absprache Familien, bei denen eine Finanzierung des Lagers schwierig ist.

Für das kommende Schneesportlager hat es noch Plätze frei! Interessierte können sich noch bis am 18. Dezember 2015 anmelden (nach Absprache sind auch Anmeldungen bis Ende Jahr möglich). Kontakt: Jugendarbeit PEPPERMIND, Zürichstrasse 3, 8134 Adliswil, dominik.kriste@adliswil.ch; Tel. 044 711 78 57.

Das Team vom PEPPERMIND freut sich auf weitere Anmeldungen und auf ein tolles Schneesportlager.



Das Schneesportlager findet vom 27.2. - 4.3.16 statt.

Energieprogramm für nächste Jahre

Adliswil ist seit 18 Jahren Trägerin des Energiestadt-Labels. Dieses hat unter anderem den nachhaltigen Umgang mit Energie und Ressourcen zum Ziel. Für die Weiterführung der bisherigen Energiepoli-

tik hat der Stadtrat nun das Energieprogramm 2015 – 2019 verabschiedet. Kernthema bleibt die Steigerung der Energieeffizienz. Der Stadtrat hält an der Vision fest, Adliswil bis 2050 in die 2000-Watt-Gesellschaft zu führen. Das Energieprogramm sieht weiter vor, im Laufe der nächsten vier Jahre verschiedene Massnahmen und Projekte in den Bereichen Entwicklungsplanung und Raumordnung umzusetzen. Einen besonderen Fokus wird auf die energetische Optimierung von kommunalen Gebäuden und Anlagen gelegt.

Das Energieprogramm beinhaltet auch die Aktualisierung des städtischen Energieplans. Dieser stammt aus dem Jahr 1995 und wurde 1998 für behördenverbindlich erklärt. Er zeigt Energiequellen zur Wärmeversorgung nach Lage und Verfügbarkeit innerhalb der Gemeinde auf. Der Plan definiert für private Liegenschaftsbesitzer, in welchen Gebieten der Stadt welche Wärmeversorgungen möglich sind und hat eine behördenverbindliche Wirkung. Der Stadtrat hat den aktualisierten Energieplan 2015 – 2035 festgesetzt und die Genehmigung bei der Baudirektion beantragt. Für weitere Informationen: www.adliswil.ch/energiestadt

Neue Haltestelle an Kirchbergstrasse

Seit dem Fahrplanwechsel (13. Dezember 2015) verfügt die Stadt Adliswil über eine neue Bushaltestelle entlang der Linie 185 (Adliswil-Wollishofen) an der Kilchbergstrasse auf Höhe der Hausnummer 17. Die neue Haltestelle wurde aufgrund von Wünschen aus der Bevölkerung realisiert. Bisher gab es zwischen der Haltestelle Badstrasse beim Hallen- und Freibad sowie dem Adliswiler Bahnhof keinen Stopp. Dies hat sich nun geändert. Die neue Haltestelle konnte jedoch nur in Fahrtrichtung Bahnhof Adliswil errichtet werden. Wer in Richtung Wollishofen unterwegs ist, wird weiterhin bei der Haltestelle Badstrasse aussteigen. Grund dafür ist, dass die Strassenverhältnisse in Richtung Wollishofen nicht optimal sind, weil die Gebäude teilweise bis an die Strasse gebaut sind und das Trottoir nicht durchgehend ist.

Parkieren in Adliswil ab 2016

Ab 2016 führt Adliswil die neue Parkierungsverordnung ein. Sie bringt hauptsächlich zwei Änderungen: Zum einen wird auf dem ganzen Stadtgebiet die Nachtparkbewilligung aufgehoben. Auf weissen Parkplätzen gilt – soweit nichts anderes signalisiert ist – zudem künftig eine

Maximalparkzeit von 6 Stunden (Montag bis Samstag, von 06:00 bis 20:00 Uhr). In den Blauen Zonen gilt weiterhin eine maximale Parkzeit von 60 – 90 Minuten.

Für die Parkkartenzonen A01 bis A05 und A12 sind Parkbewilligungen (Parkkarten) erhältlich, welche pro Monat oder Jahr gelöst werden können. Neben wenigen Sonderregelungen gibt es künftig folgende Parkkartenarten: Anwohnerparkkarte, Parkkarte für Gewerbebetriebe mit Sitz in Adliswil, Schichtbewilligung (Parkkarte für Personen, die Schichtarbeit leisten), Gewerbeparkkarte (Parkkarte für Fahrzeuge von Handwerks- und Servicebetrieben, gültig für das ganze Stadtgebiet), Parkkarte für ehrenamtliche Funktionäre von Ortsvereinen. Die Gebühren für Anwohner oder ortsansässiges Gewerbe bleiben mit CHF 30 pro Monat gleich wie bisher in den blauen Zonen oder ersetzen die Kosten für die Nachtparkbewilligungen.

Für die Parkkartenzonen gibt es zudem Tageskarten (7 Franken) oder Wochenparkkarten (20 Franken) zu kaufen. Bei den Gebühren für Parkplätze im Stadtzentrum, welche mit Parkuhren bewirtschaftet werden, gibt es nur kleinere Anpassungen. Für alle Parkplätze bei Sportanlagen wird neu eine tägliche Gebührenpflicht in der Zeit von 08.00 bis 20.00 Uhr gelten. Bitte beachten Sie dazu ab dem 1. Januar 2016 die auf den Parkuhren beschriebenen Tarifregelungen.

Tages-, Wochen-, Monats- und Jahresparkkarten können im Online-Schalter (www.adliswil.ch) sowie am Schalter der Stadtpolizei bezogen werden. Tages- und Wochenparkkarten sind zudem am Schalter des Einwohnerwesens erhältlich. Für weitere Informationen: www.adliswil.ch/parkieren

Ab 2016: Kehrichtsäcke statt -marken
Adliswil führt per 1. Januar 2016 den Gebührenkehrichtsack des Bezirks Horgen ein. Somit gibt es künftig für Hauskehricht keine Abfallmarken mehr. Die Marken können noch bis am 31. Januar 2016 verwendet werden. Wer in den nachfolgenden Monaten noch einzelne Marken besitzt, kann diese weiterhin benutzen. Die Stadt Adliswil ist sich bewusst, dass dies in Einzelfällen vorkommen kann.



Neu in Adliswil: Die Kehrichtsäcke des Bezirks Horgen.

Die Gebührenkehrichtsäcke werden in allen Gemeinden im Bezirk Horgen verwendet und verkauft. Es gibt sie in 10er Rollen der Grössen 17 Liter (10 Franken), 35 Liter (16 Franken), 60 Liter (25 Franken) sowie in 5er Rollen für 110 Liter (21 Franken). Weiterhin gültig bleiben die Marken für Kleinsperrgut. Der Preis beträgt wie bisher 2.80 Franken pro 10 kg. Weitere Informationen zur Umstellung sowie eine Liste der Verkaufsstellen für Gebührenkehrichtsäcke finden Sie unter www.adliswil.ch/abfall

Neuorganisation der Schulbesuche

Die Schulpflege ist für die Aufsicht über die öffentliche Schule und ihre strategische Ausrichtung verantwortlich. Das Volksschulgesetz verpflichtet sie zudem zu Schulbesuchen, auch wenn für die operative Führung die Schulleitungen zuständig sind.

Die Schulpflege hat auf das Schuljahr 2015/16 ihre Besuchsordnung überarbeitet. Das Hauptaugenmerk wird neu nicht mehr auf die einzelne Lehrperson gerichtet, sondern auf die Schule als Ganzes.

Bisher wurde jeder Lehrperson ein Schulpflegemitglied zugeteilt, das sie im Verlaufe des Jahres zwei Stunden besuchte. Neu wird jede Schule während einer Besuchswoche durch eine Gruppe von 3-4 Schulpflegemitglieder intensiv beobachtet. Innerhalb dieser Woche werden die Lehrpersonen der Schuleinheit mindestens eine Stunde besucht, in denen Sonderschüler integriert geschult werden. Zusätzlich werden Schulkonferenzen und Sitzungen der pädagogischen Teams besucht und im Verlaufe des Jahres auch der Evaluationstag, Elternabende und andere Veranstaltungen der betreffenden Schule. Jede Schule hat eine hauptverantwortliche Schulpflegerin oder einen Schulpfleger als Ansprechperson. Damit Quervergleiche zwischen den Schulen möglich bleiben, sind die einzelnen Mitglieder verschiedenen Schulen zugeteilt.

Die neue Besuchsordnung hat den Vorteil, dass die Schulpflege die Schulprogramme und die Entwicklung der Schule, aber auch die Stimmung im Lehrerteam und der ganzen Schule besser beurteilen kann.

Das Team Bau und Planung

Das Ressort Bau und Planung ist verantwortlich für die planerischen Belange und das Baubewilligungsverfahren in der Stadt Adliswil. In das Aufgabengebiet Planung fallen unter anderem die Nutzungsplanungen, aber auch Gestaltungspläne und Sonderbauvorschriften. Zudem wird die Richtplanung auf der kommunalen, regionalen und kantonalen Ebene betreut. Diese formellen Planungsinstrumente werden durch informelle Planungen in Form von Entwicklungskonzepten, Masterplanungen

oder Studien zu einzelnen Themenbereichen ergänzt.

Im Baubewilligungsverfahren beraten die Mitarbeitenden die Gesuchsteller. Hier gibt es häufige und intensive Kontakte zur Bevölkerung von Adliswil. Schliesslich bedürfen bereits Bauvorhaben, die eine Höhe von 1,5 m und eine Bodenfläche von 2 m² übersteigen eine Baubewilligung. Im Bereich Stadtplanung werden die behörden- und grundeigentümergebundenen Planungsgrundlagen erarbeitet, die vom Stadtrat bzw. Parlament festgesetzt werden.



Das Team von Bau und Planung.

Zurzeit arbeiten sechs Personen im Ressort Bau und Planung. Andreas Tschurlovits und Urs Mosimann verantworten die Baubewilligungsverfahren für je eine Hälfte der Stadt, von der Beratung bis zur Erstellung des Baurechtsentscheids. Die Aufgaben der Baukontrolle und der Feuerpolizei führt Josef Bamert über das gesamte Stadtgebiet aus. Um die planerischen Belange kümmert sich Andi Stoll. Das Sekretariat wird von Heidi Strickler geleitet. Marcel Angele trägt als Ressortleiter die Verantwortung für die Belange von Bau und Planung. Für weitere Informationen: bau.planung@adliswil.ch

Anlässe in und um Adliswil

- | | |
|---------------|---|
| 20. Dez. 2015 | Kinder-Weihnacht
Ref. Kirche Adliswil, 17 Uhr |
| 24. Dez. 2015 | Offene Weihnachtsfeier
Ökumenische Feier, Kath. Pfarreizentrum, 14 - 16.30, Anmeldung bis 18.12.15 unter Tel. 044 711 19 19 |
| 26. Dez. 2015 | Konzert: Pfeifen und Saiten
Ref. Kirche Adliswil, 17 Uhr, Eintritt frei |
| 3. Jan. 2016 | Neujahrsapéro
Kulturschachtle Adliswil, 12 Uhr, Organisation: Stadtrat Adliswil |
| 11. Feb. 2016 | Meh Liebi für Adliswil
Yonne Meyer alias Pony M. liest aus ihrem 2. Buch, 20 Uhr, Singsaal Schulhaus Kronenwiese |

Mehr Anlässe auf www.adliswil.ch/agenda

